Teil 4

Arbeitszeit: 15 Minuten

Lesen Sie die Texte **20** bis **26**.
Wählen Sie: **Ist die Person für alternative Heilmethoden?**

In einem wissenschaftlichen Blog lesen Sie Kommentare zu einem Artikel mit dem Thema Naturmedizin und alternative Heilmethoden.

Beispiel:			
0	**Frau K.**	~~Ja~~	**Nein**
20	Lena	Ja	Nein
21	Nickel	Ja	Nein
22	Ferdinand	Ja	Nein
23	Steiner	Ja	Nein
24	Dr. Turm	Ja	Nein
25	Sarah Wick	Ja	Nein
26	Schwester M.	Ja	Nein

Leserkommentare

Beispiel: Nur weil die Menschheit die alten Wissensschätze nicht konsequent bewahrt, ist das noch lange kein Grund, der Natur den Rücken zu kehren. Nur zu schnell sind die Schulmediziner bereit, das Operationsmesser einzusetzen. Ich bin da eher für die sanfte Methode. Daher stimme ich mit dem Artikel völlig überein, dass man sich mit der Behandlung mehr Mühe geben sollte. | *Frau K., 53, Karlsruhe*

20 Für jede Krankheit ist ein Kraut gewachsen. Das weiß ich von meiner Großmutter, die sich mit Pflanzen und ihrer heilenden Wirkung auskannte. Ihr selbst gemachter Hustensaft hat immer geholfen und sogar gut geschmeckt. Die Leute in den Städten wissen so wenig über die Natur. Darum ist es wichtig, dass sie darüber schreiben. | *Lena, 18, Berlin*

21 Also, ich bin Medizinstudent im 8. Semester und finde Ihren Artikel höchst fragwürdig. Zugegeben, viele Ihrer Therapien basieren auf Erfahrungen. Aber lassen sie sich auch wissenschaftlich begründen? Mir scheint die größte Wirkung vom Placebo-Effekt auszugehen und das halte ich für unseriös. Das ist keine ernst zu nehmende Medizin. | *Nickel, 26, Wallis*

22 In der Diskussion um Schulmedizin versus Naturmedizin bin ich konservativ. Ich halte mich immer an das, was mir mein Doktor empfiehlt, denn der hat das ja studiert. Ich spreche jetzt nicht von Schnupfen und Husten, sondern von richtigen Krankheiten, denn da ist Ihre Naturmedizin am Ende nämlich machtlos. Seien Sie doch ehrlich! | *Ferdinand, 48, Graz*

23 Ich bin ausgebildeter Heilpraktiker und freue mich, Ihren interessanten Artikel gelesen zu haben. Ich habe Herrn Dr. Hubmann selbst schon auf einem Kongress erlebt und bin immer wieder begeistert, mit welcher Überzeugung er die Dinge auf den Punkt bringen kann. Wer könnte so engstirnig sein und sich vor seinen Erkenntnissen verschließen. | *Steiner, 39, Köln*

24 Als Kollege tut es mir Leid, Ihnen sagen zu müssen, dass ich Ihren Artikel nicht unterschreiben würde. Sie sprechen zwar vom körpereigenen Energieleitsystem und vom Neuromonitoring, aber das ist doch nicht alles. Bitte, verbreiten Sie keine Halbwahrheiten. Solange die Naturmedizin so dilettantisch ist, bin und bleibe ich überzeugter Schulmediziner. | *Dr. Turm, 61, München*

25 Es ist traurig, aber wahr: Hätte meine Freundin nicht Hilfe in der alternativen Medizin gesucht, wäre sie vielleicht noch am Leben. Ich will niemanden für ihren Tod verantwortlich machen, aber ich warne vor der Leichtgläubigkeit. Erst wenn die herkömmliche Medizin versagt, stellt die Naturmedizin für mich eine Alternative dar. | *Sarah Wick, 23, Rostock*

LIVEWORKSHEETS

noch Teil 4

26 Seit vielen Jahren arbeite ich als Krankenschwester und liebe meinen Beruf. Es ist mir ein inneres Bedürfnis, den Menschen zu helfen. Aus Erfahrung weiß ich, wie wichtig die medizinischen Fortschritte sind. Dennoch sehe ich in der Natur die Lösung für viele Leiden. Ich danke Ihnen, dass sie vielen Zweiflern die Augen für Alternativen öffnen. | *Schwester M., 44, Kehl*

Teil 5

Arbeitszeit: 10 Minuten

Lesen Sie die Aufgaben **27** bis **30** und den Text dazu.
Wählen Sie bei jeder Aufgabe die richtige Lösung **a**, **b** oder **c**.

Sie erhalten ein Infoblatt für den Besuch der historischen Gillbachbahn in Oekoven bei Rommerskirchen in Nordrhein-Westfalen.

Liebe Besucher der Museumsbahn, beachten Sie bitte folgende Regeln:



1. Auf dem gesamten Museumsgelände gilt die allgemeine Straßenverkehrsordnung. Auch hier hat der Schienenverkehr Vorrang vor dem Straßenverkehr.
2. Das Museumsgelände ist kein Spielplatz. Die Lokomotiven und Waggons sind keine Sportgeräte. Es ist verboten, darauf herum zu klettern, um Unfälle zu vermeiden und die historischen Fahrzeuge zu schützen.
3. Betreten streng verboten! Dies gilt für die Gleisanlagen, die abgesperrten Bereiche und die Lokomotiven.
4. Bei Personenzügen darf nur in den dafür vorgesehenen Wagen und auf den Sitzplätzen mitgefahren werden.
5. Bei fahrenden Zügen ist es verboten auf- oder abzuspringen.
6. Während der Fahrt darf man sich nicht hinauslehnen und nach Pflanzen oder Gegenständen greifen.
7. Die kohlebetriebenen Dampfloks verursachen Schmutz. Seien Sie bitte vorsichtig, denn es wird keine Haftung übernommen.
8. Hunde sind an der Leine zu führen und auf Kinder ist zu achten.
9. Das Fotografieren und Filmen ist nur für private Zwecke erlaubt.
10. Die Anweisungen des Personals und der Museumsangestellten müssen unbedingt befolgt werden.

27 Auf dem Gelände der Museumsbahn ...

- [a] dürfen keine Autos fahren.
- [b] gelten die allgemeinen Verkehrsregeln.
- [c] dürfen nur Züge fahren.

28 Es ist nicht erlaubt, ...

- [a] die Fahrzeuge anzufassen.
- [b] auf die Fahrzeugen zu klettern.
- [c] Sport zu treiben.

29 Es ist verboten, ...

- [a] während der Fahrt aufzustehen.
- [b] Hunde mitzuführen.
- [c] bei fahrendem Zug Blumen zu pflücken.

30 Fotos ...

- [a] kann man am Kiosk kaufen.
- [b] dürfen keine gemacht werden.
- [c] dürfen nur für den privaten Gebrauch gemacht werden.

LIVEWORKSHEETS